

Zu dieser Broschüre

Liebe Schwestern und Brüder,

mit dem Entstehen der Nordkirche endet die Amtszeit unserer Landessynode. In einer künftigen Kirchenkreissynode des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises brauchen wir weiterhin synodales Engagement. Die Konstituierung dieser Synode im Juni 2012 erfordert eine Wahl noch vor dem Inkrafttreten der Verfassung.

Im Wahlgesetz zur Bildung der ersten Kirchenkreissynode des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises wurde das in der Nordkirche in Geltung tretende Wahlrecht weitestgehend übernommen. Die meisten Gesetzesvorgaben sind für uns neu. Daher soll Ihnen diese Broschüre helfen, sich mit dem neuen Wahlverfahren vertraut zu machen. Das ist umso wichtiger, da bis zur Konstituierung der neuen Synode sehr wenig Zeit verbleibt.

Bis zum 26. Februar 2012 müssen Wahlvorschläge für 66 Synodale vorliegen. Damit jedes Mitglied eine Vertretung hat, müssen mindestens doppelt so viele Kandidierende vorgeschlagen werden.

Die künftige Synode wird wichtige Entscheidungen für den Kirchenkreis treffen. So beschließt sie z. B. den Haushalt und die Verteilung der Mittel an die Kirchengemeinden. Zu ihren Aufgaben gehört es auch, die weiteren Mitglieder des Kirchenkreisesrates und die Mitglieder der Landessynode zu wählen. Ein besonderes Anliegen unsererseits ist es, schon bei den Wahlvorschlägen ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Frauen und Männern zu erreichen. Vor dem Hintergrund der Erfahrungen bei der Bildung der aktuellen Landessynode möchten wir vor allem die Frauen ermuntern, zu kandidieren.

Aktuelle Informationen zum Verfahren, zu Vordrucken und ggf. auch zu Informationsveranstaltungen können Sie im Internet (www.kirche-mv.de/kirchenkreissynode.html) oder in Ihrem Pfarramt einsehen. Gern bin ich bereit, Ihre Fragen zum Verfahren zu beantworten (Tel.: 03834 554 768 oder E-Mail: anton@pek.de).

Damit es uns gelingt, dass die neue Synode rechtzeitig ihre Arbeit aufnehmen kann, helfen Sie bitte mit, interessierte Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen.

Seien Sie herzlich begrüßt



Katrin Anton
Wahlbeauftragte

